

# Spottbillige Bücher

- Friedrich Gafelle „Heilige Erde“**, 534 Seiten in Halbhd. . . . . **RM. 3.60**  
 Ein Weisheitsroman, ein Zeitroman voll unerwarteter Wendungen an die Verzerrung Deutschlands.
- Otto Will Mall „Der Herr der Wellen“**, illust., 127 Seiten, in Halbleinen **RM. 3.—**  
 Eine Wunde, wannente, technische Detektivgeschichte.
- „Katafibel“**, 240 Seiten, mit vielen Bildern, kartoniert **RM. 3.—**  
 Das reichste Lehrbuch, das je geschrieben wurde.
- Franz Herwig f. „Die letzten Zielinakt“**, 192 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 3.—**  
 Ein humorvoller Grenzlandroman.
- Helz Janoske „Händels Reise nach Läden“**, 123 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 3.—**  
 Drei Novellen aus dem Nachlass des bekannten Dichters.
- Paul Keller „Waldwinter“**, 369 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 2.85**  
 Das Erzählungsbuch des deutschen Volkes.
- „Der Sohn der Hagar“**, 294 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 2.85**  
 Das tragische Schicksal der unheimlich Geborenen, lebenswahr in gewaltiger Dramatik dargestellt.
- „Marie Heinrich“**, 208 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 2.85**  
 Das Schicksal der deutschen Frau.
- „Die Insel der Einjamen“**, 264 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 2.85**  
 Das schicksalhafte Schicksal einlamer Menschen.
- „Die drei Winge“**, 106 Seiten, kartoniert . . . . . **RM. 2.85**  
 In diesen Winge lebt es am das Problem des Mordmordes.
- „Sieh dich für“**, 111 Seiten, illustriert, ghd. . . . . **RM. 1.—**  
 Eine satirische Niederlegeschichte, die ex u. d. H. Hoffmann erinnert.
- Georg Vanger „Ehrikel Waterns weiße Seele“**, 416 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 2.85**  
 Die Entwicklung eines schmerzlichen Kindes zur Frau, das demnach einen Verbrecher durch seine Weisheit erlösen will und ersch.
- Emil Maria „Der Weg in den Morgen“**, 295 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 2.85**  
 Von Maria von Webers Jugendroman.
- Em. Matt-Pöwenkreuz „Si, ein modernes Mädchen“**, 109 Seiten, Halb. **RM. 3.—**  
 Ein Lehrbuch, das wahr und offen von der Not heutiger Jugend spricht.
- Heip Wüller-Pattentischen „Der Sparsucher“**, illustriert, Halb. . . . . **RM. 3.—**  
 In die weite Welt der Dummheiten, der Töte und Mensch und weit überlegen sind, führt dieses vielleicht beste Buch des bekannten Dichters.
- Karl Oppermann „Das Land der Väter“**, 253 Seiten, Leinen. . . . . **RM. 2.85**  
 Der Roman von Kampf der Hochkulturbildung gegen die Mechanisierung des Lebens.
- Olga Pöhlmann „Hans Kieberg“**, 214 Seiten, illustriert, Leinen. . . . . **RM. 2.85**  
 Ein Roman aus dem Nörderns Märchen Dichters.
- Walter Wenker „Der teuflische Fortschritt“**, 297 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 2.85**  
 Ein Roman aus der Zeit der Überwindung gegen Napoleon I.
- Heinrich Zerkowen „Die Welt im Winkel“**, 278 Seiten, Leinen . . . . . **RM. 2.85**  
 Ein Roman für die Stillen im Winkel, die den Wind von dem Jahrmarkt der Zeit abweiden, um in das Innere zu schauen.

**Zum Eintragen aller Festtage ein für allemal bestelle den „Immerwährenden Wochentagskalender“ für nur 20 Pf.**

**Prospekte kostenlos vom Bergstadtverlag, Breslau 1**

Korn-Druck

